

Erfolgreiche Intervention: Die SBB führt den Halbstundentakt im St.Galler Rheintal wie ursprünglich geplant ein

Die SBB hat sich mit dem Kanton St.Gallen darauf geeinigt, dass die Züge ab Dezember 2024 nun doch – wie ursprünglich vorgesehen – im Halbstundentakt auf der Rheintallinie verkehren.

Die Region Sarganserland-Werdenberg ist hoch erfreut über diese Mitteilung. «Der Aufwand hat sich gelohnt. Der Widerstand auf allen politischen Ebenen – Gemeinden, Regionen und Kanton – war erfolgreich!», sagt Daniel Gut, Vizepräsident der Region Sarganserland-Werdenberg, Stadtpräsident von Buchs und Präsident der Agglomeration Werdenberg-Liechtenstein. Die SBB hatte Anfang Mai überraschend informiert, dass sie den Halbstundentakt im St. Galler Rheintal aus Spargründen nur lückenhaft einführen will. Kanton und Regionen fühlten sich vor den Kopf gestossen und haben erfolgreich interveniert.

Die Bauarbeiten für den nötigen Doppelspurausbau führen im Jahr 2023 unter anderem zu einer achtmonatigen Totalsperre der Strecke zwischen Buchs SG und Altstätten SG. Mehr Informationen zum Bauprojekt finden sich unter www.sbb.ch/rheintal